

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **20 (1902)**

Heft 259

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester „ 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Prix einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an „ fr. 6.
2^e semestre „ 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse**, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borsizeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse**, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. — Bilans de compagnies d'assurances.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Solothurn — Soleure — Solotta
Bureau Stadt Solothurn.

1902. 1. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Wolf, Walker & Cie in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 9 vom 12. Januar 1898, pag. 35) ist erloschen. Aktiven und Passiven der erloschenen Firma gehen über auf die «Aktiengesellschaft Wolf, Walker & Cie» in Solothurn.

1. Juli. Unter der Firma Aktiengesellschaft Wolf, Walker & Cie gründet sich, mit Sitz und Gerichtsstand in Solothurn, auf unbestimmte Zeitdauer eine Aktiengesellschaft, welche den Zweck hat, die bis anhin von der Kollektivgesellschaft «Wolf, Walker & Cie» betriebene Schraubenfabrik, sowie verwandte Fabrikate, weiterzuführen. Die neue Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Wolf, Walker & Cie» in Solothurn und beginnt mit dem 1. Juli 1902. Die Gesellschaftsstatuten sind am 24. Juni 1902 festgestellt worden. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 80,000 und ist eingeteilt in 80, auf den Namen lautende, volleinzelnbezahlte Aktien von je Fr. 1000. Die Einberufung der Generalversammlung findet durch Zusendung rekommandierter Briefe an die im Aktienbuche verzeichneten Aktionäre statt. Publikationsorgan für die Gesellschaft ist das Amtsblatt des Kantons Solothurn. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen üben drei von der Generalversammlung auf drei Jahre gewählte Verwaltungsräte aus. Jeder von ihnen führt einzeln für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift. Verwaltungsräte für die erste Periode sind: Benedikt Froelicher, Felix Wolf, beide in Solothurn, und Leo Walker* in St. Niklaus. Geschäftssitz: Lorettohof.

4. Juli. Otto Gassmann, Buchdrucker, in Solothurn, als Inhaber der Firma Gassmann Sohn in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 90 vom 29. September 1886, pag. 631) erteilt Prokura an Benedikt Schlappner, von und in Solothurn.

Aargau — Argovie — Argovia
Bezirk Zofingen.

1902. 5. Juli. Inhaber der Firma J. Lunz, Metzger, in Zofingen, ist Jakob Lanz, von Rohrbach, in Zofingen. Natur des Geschäftes: Metzgerei und Wirtschaft. Geschäftssitz: Unterstadt Nr. 388.

5. Juli. Die Firma J. J. Künzli in Strengelbach (S. H. A. B. 1894, pag. 1145) ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Johann Jakob Künzli, von und in Strengelbach; Oskar Dardel, von Aarburg, in Zofingen, und Adolf Moor, von Vordemwald, in Strengelbach, haben unter der Firma J. J. Künzli & Cie, in Strengelbach eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1902 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. J. Künzli» übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Johann Jakob Künzli. Kommanditäre sind: Oskar Dardel mit dem Betrage von fünfundzwanzigtausend Franken (Fr. 25,000) und Adolf Moor mit dem Betrage von fünfzehntausend Franken (Fr. 15,000). Natur des Geschäftes: Mech. Baumwollzwmerei und Strickerei. Die Firma erteilt Einzelprokura an die beiden Kommanditäre Oskar Dardel und Adolf Moor.

Bezirk Zurzach.

5. Juli. Unter der Firma Landw. Konsungenossenschaft Klingnau besteht mit Sitz in Klingnau eine Genossenschaft, welche durch möglichst billige Beschaffung notwendiger Lebensbedürfnisse, durch An- und Verkauf landwirtschaftlicher Hilfsmittel, durch vorteilhafte Verwertung der eigenen Produkte das materielle Wohl der Mitglieder zu heben und zu fördern bezweckt. Die Statuten sind am 4. Mai 1902 festgestellt worden. Einwohner von Klingnau und Umgebung, welche volljährig sind und die bürgerlichen Ehrenrechte besitzen, erlauben die Mitgliedschaft durch Aufnahmeentschluss der Generalversammlung nach vorausgegangener schriftlicher Anmeldung mit dem Zeitpunkt eigenhändiger Unterschrift der Statuten. Bis zum Abschluss der ersten Jahresrechnung ist der Eintritt frei. Nachher kann die ordentliche Generalversammlung ein bescheidenes Eintrittsgeld festsetzen. Nur einer der Erben eines durch Tod ausgeschiedenen Mitgliedes hat freien Eintritt, sofern er sich innert Jahresfrist, vom Todestage desselben an gerechnet, zur Aufnahme anmeldet. Allfällige Jahresbeiträge werden jeweilen von der Generalversammlung festgesetzt. Die Mitgliedschaft erlischt je auf Ende eines Geschäftsjahres nach vorausgegangener schriftlicher vierteljährlicher Kündigung, durch Tod und durch Ausschluss seitens des Vorstandes. Die ausgeschiedenen Mitglieder, bezw. deren Erben haben keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Die einzelnen Mitglieder haften persönlich und solidarisch für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft, soweit das Genossenschaftsvermögen nicht hinreicht. Von dem aus der jährlichen Bilanz, nach Abzug der Ver-

waltungskosten, allfälliger Verluste und den erforderlichen Abschreibungen sich ergebenden Reingewinn fallen 50 % den Warenbezüglern, sofern deren Warenbezug Fr. 50 und mehr im Jahre beträgt, und 50 % dem Reservefonds zu. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der aus fünf Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen der Präsident oder der Vicepräsident mit dem Aktuar kollektiv und der Verwalter einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist: Seb. Häfeli, alt Gemeinderat; Vicepräsident ist: Carl Häfeli, Kammlager; Aktuar ist Albert Schleuniger, Maler; Verwalter ist: Joseph Fehr, Gemeinderat; Beisitzer ist: Ludwig Keller, Landwirt, alle von und in Klingnau.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau d'Aubonne.

1902. 3. juillet. La raison Louis Dupont, à Aubonne, boulangerie, pâtisserie, inscrite le 8 mai 1896 (F. o. s. du c. du 13 mai 1896, n° 133), est éteinte et radiée, le titulaire ayant transporté son domicile à Allaman.

3 juillet. Suite de décision du 18 juin 1902, prise par l'assemblée générale de la Société anonyme du battoir à grains de Gimel, société anonyme par action dont le siège est à Gimel, inscrite au registre du commerce le 19 juin 1900 (F. o. s. du c. du 26 juin 1900, n° 230), le capital social fixé à l'origine à huit mille sept cents francs a été augmenté de vingt mille neuf cent quatre vingt cinq francs et ainsi porté à vingt neuf mille six cent cinquante francs. En conséquence l'article 4 des statuts de la société a été modifié comme suit: Le capital social est fixé à vingt neuf mille six cent cinquante francs, représenté comme suit: a. par cent huitante neuf actions de cinquante francs chacune; b. le solde par un emprunt hypothécaire.

3 juillet. La Société Electrique d'Aubonne, à Aubonne, inscrite au registre du commerce le 9 mai 1895, dans son assemblée générale du 30 juin 1900 a modifié ses statuts adoptés lors des assemblées générales des 4 février 1895, 22 mai et 25 novembre 1897 et apporté par là les modifications suivantes aux faits publiés dans les Feuilles officielles suisses du commerce des 14 mai 1895, n° 128, et 10 novembre 1898, n° 309: Art. 5. Le fonds social est fixé à cinq cent nonante six mille deux cent cinquante francs divisé en: a. 1320 actions de 1^{re} classe, de 250 francs, portant les n° 1 à 1320; b. 1065 actions de 2^e classe de 250 francs, divisées en deux séries, la première série comprenant les actions souscrites par les communes n° 1 à 724; la seconde série comprenant les actions souscrites par l'état de Vaud n° 725 à 1065. Art. 7, 9, 11, 14, 25, 47 et 53, il faut substituer aux mots «actions privilégiées» ceux de «actions de première classe» et aux mots «actions ordinaires» ceux de «actions de seconde classe». Sont actuellement: président: Louis-Edouard Perret; vice-président: Emile Grand; et secrétaire: Victor Rochat, les trois domiciliés à Aubonne. Les autres faits publiés dans les F. o. s. du c. précitées ne sont pas modifiés. Les modifications apportées aux statuts ont été approuvées par le conseil fédéral le 4 octobre 1901.

Bureau de Payerne.

3 juillet. La raison Léon Goumaz, à Grandcour (F. o. s. du c. du 28 novembre 1891, n° 226, page 916), est radiée suite de renonciation du titulaire.

Wallis — Valais — Vallee
Bureau de St-Maurice.

1902. 5. juillet. La maison J. Chappuis, à St-Maurice (F. o. s. du c. du 13 juin 1899, n° 195, page 787), est radiée suite de renonciation du titulaire.

Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1902. 4. juillet. Le chef de la maison Fritz Loosli, à La Chaux-de-Fonds, est Fritz Loosli, de Eriswyl (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: menuiserie, vitrerie. Bureaux: 14, Rue de la Charrière.

4 juillet. Le chef de la maison Paul Hitz, à La Chaux-de-Fonds, est Paul-Oscar Hitz, de Laugnau (Zurich), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Boucherie-charcuterie. Bureaux: 1, Rue Numa Droz.

Bureau de Neuchâtel.

2 juillet. La société en nom collectif «Colin et Urech», à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 12 octobre 1897, n° 257, page 1053), est dissoute; la liquidation en sera opérée par les deux associés sous la raison sociale Colin et Urech en liquidation.

2 juillet. Le chef de la maison Paul Colin, à Neuchâtel, est Paul Colin, de Neuchâtel, y domicilié. Genre de commerce: Vins. Bureaux: Rue des Terreaux n° 2, à Neuchâtel. Cette maison a été fondée le 1^{er} juillet 1902.

2 juillet. Le chef de la maison Rod. Urech, à Neuchâtel, est Jean-Rodolphe Urech, de Niederhallwyl (Argovie), domicilié à Neuchâtel. Genre de commerce: Vins. Bureaux: Ruelle Dupeyron n° 2, à Neuchâtel. Cette maison a été fondée le 1^{er} juillet 1902.

2 juillet. Le chef de la maison E. Huguenin, à Neuchâtel, est Emile Huguenin, du Locle, domicilié à Neuchâtel. Genre de commerce: Spécialité d'articles nouveaux en gros. Papeterie, quincaillerie, maroquinerie, nouveautés. Bureau et magasin: Avenue du Premier Mars n° 24, à Neuchâtel.

2 juillet. La raison R. Schmid et Cie, à Neuchâtel, avec succursale à Yokohama (Japon) (F. o. s. du c. des 20 septembre 1897, n° 238, page 975 et 1^{er} octobre 1897, n° 247, page 1014), est radiée suite de renonciation

des titulaires. L'actif et le passif de cette maison sont repris par la société en commandite «R. Schmid et Cie», à Neuchâtel. La maison «R. Schmid et Cie», à Neuchâtel, révoque la procuration donnée à Ernest David, à Neuchâtel.

Rodolphe Schmid, père, fabricant d'horlogerie, domicilié à Neuchâtel, ses fils Rodolphe Schmid, négociant, domicilié à Yokohama (Japon), et Albert Schmid, négociant, domicilié à Neuchâtel, ont constitué sous la raison R. Schmid et Cie, une société en commandite, qui a commencé le 1^{er} juillet 1902. Cette société qui a son siège à Neuchâtel, avec succursale à Yokohama (Japon), reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «R. Schmid et Cie» ci-dessus radiée. Rodolphe Schmid, fils, et Albert Schmid, sont associés indéfiniment responsables; Rodolphe Schmid, père, est associé commanditaire pour une somme de cinquante mille francs (fr. 50,000), et reçoit en même temps la procuration de la maison. Celle-ci donne aussi procuration à Ernest David, à Neuchâtel. Genre de commerce: Fabrication et commerce de l'horlogerie. Bureaux, ateliers et magasins: Faubourg des Sablons, 28 et 30, à Neuchâtel.

3 juillet. Charles Perret, du Locle, étant décédé, la procuration à lui conférée par la maison E. Rusconi, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 29 septembre 1899, n° 306, page 1232), cesse de déployer ses effets. La maison «E. Rusconi» à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 11 juin 1883, n° 83), donne procuration à Charles-Michel Grivaz, de Gex (Ain, France), domicilié à Neuchâtel.

Genf — Genève — Ginevra

1902. 3 juillet. La maison Adolphe Tribolet, fabrique de futailles, à Chêne-Bourg (F. o. s. du c. du 27 octobre 1900, page 1428), a modifié sa raison de commerce qui sera A. Tribolet, à Chêne-Bourg, et secondement, a ajouté à son genre d'affaires, le commerce des vins en gros.

3 juillet. Aux termes d'acte reçu par M^e Eugène Moriaud, notaire, à Genève, le 30 juin 1902, il a été formé, sous la dénomination de Société Immobilière Mail-Gourgas, lettre R, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la construction et l'exploitation, ainsi que la vente d'immeubles sis à Genève ou dans la banlieue de Genève. Le siège de la société est fixé à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de quarante deux mille francs (fr. 42,000), divisé en 84 actions de fr. 500 chacune, au porteur. Toutes les publications émanant de la société seront valablement faites par des avis insérés dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. Pour les actes à passer ou les signatures à donner, la société est valablement engagée par la signature de deux administrateurs délégués à ces fins, ou par la signature de la majorité des membres de ce conseil. La société est dirigée par un conseil d'administration de trois à cinq membres, lequel est composé, pour la première période triennale, de Roch Zoppino, entrepreneur; Louis Leclerc, ingénieur-électricien; Gaston Le Cerf, architecte; Charles-Eugène Isaac, régisseur; tous domiciliés à Genève, et Anacleto Colombo, entrepreneur, aux Acacias.

3 juillet. Aux termes d'acte reçu par M^e Eugène Moriaud, notaire, à Genève, le 30 juin 1902, il a été formé, sous la dénomination de Société Immobilière Mail-Gourgas, lettre C, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la construction et l'exploitation, ainsi que la vente d'immeubles sis à Genève ou dans la banlieue de Genève. Le siège de la société est fixé à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de quarante mille francs (fr. 40,000), divisé en 80 actions de fr. 500 chacune, au porteur. Toutes les publications émanant de la société seront valablement faites par des avis insérés dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. Pour les actes à passer ou les signatures à donner la société est valablement engagée par la signature de deux administrateurs délégués à ces fins, ou par la signature de la majorité des membres de ce conseil. La société est dirigée par un conseil d'administration de trois à cinq membres, lequel est composé, pour la première période triennale, de: Roch Zoppino, entrepreneur; Louis Leclerc, ingénieur-électricien; Gaston Le Cerf, architecte; Charles-Eugène Isaac, régisseur, tous domiciliés à Genève, et Anacleto Colombo, entrepreneur, aux Acacias.

3 juillet. Le chef de la maison Louis Vuichard, à Genève, commencée le 15 avril 1902, est Louis-Camille Vuichard, d'origine française, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Café-brasserie. Locaux: 11 et 13 Place St-Gervais (anciens locaux François Rey).

3 juillet. La raison Entreprise générale de Pompes funèbres & Agence spéciale de Transports funèbres, „G. Erath“, à Genève (F. o. s. du c. du 2 octobre 1890, page 706), est radiée ensuite du décès du titulaire, survenu le 16 mars 1902.

La maison est continuée dès cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison Veuve G. Erath, à Genève, par la veuve du précédent, Louise-Sophie Erath, née Amacher, de Genève, y domiciliée. Genre d'affaires: Entreprise de pompes funèbres, à l'enseigne et sous-titre: «Entreprise générale de pompes funèbres & agence spéciale de Transports funèbres». Bureau et locaux: 80, Rue du Rhône et Succursale: 3, Rue de l'Hôtel de Ville.

4 juillet. La société en nom collectif Hahn et Brun, à Genève (F. o. s. du c. du 1^{er} décembre 1896, page 1328), est déclarée dissoute dès le 1^{er} juillet 1902.

La maison est continuée dès cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison J. G. Brun, à Genève, par l'un des associés, Jacques-Gustave Brun, de Genève, y domicilié. Genre d'affaires: Pharmacie et toutes les spécialités qui s'y rattachent, à l'enseigne: «Pharmacie de Longemalle». Locaux: 18, Place de Longemalle.

4 juillet. Sous la dénomination de Société Genevoise des Intérêts pastoraux, il est fondé à Genève, une société ayant pour but d'aider ses membres à recueillir et à administrer les ressources auxiliaires pour les besoins du culte et l'assistance des pauvres honteux. Les statuts ont été dressés le 20 juin 1902. Pour devenir membre de la société, il faut être pasteur en office de l'Eglise nationale protestante de Genève, et être reçu par le comité. Est démissionnaire, tout membre qui aura envoyé sa démission au comité, cessé ses fonctions pastorales dans le Canton de Genève, ou aura été exclu par le comité. Les sociétaires ne sont tenus à aucune contribution obligatoire. Les convocations pour les assemblées générales ont lieu par simples lettres ou cartes, sauf pour les cas prévus aux statuts (Art. 13); ou elles ont lieu par lettres chargées. En cas de dissolution, l'actif sera employé dans un but religieux ou philanthropique, déterminé par l'assemblée générale qui aura prononcé la dissolution. La société est administrée par un comité de trois membres nommés pour quatre ans par l'assemblée générale, et composé d'un président, d'un vice-président, et d'un secrétaire. Elle est engagée vis-à-vis des tiers, par la signature collective de deux membres du comité signant comme tels. Les sociétaires sont dégagées de toute responsabilité personnel quant aux engagements de la société. Le président est Antony Rochat, pasteur, à Satigny; le vice-président, Gustave Metzger, pasteur, au Petit-Saconnex; le secrétaire, Jacques Martin, pasteur, aux Eaux-Vives.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

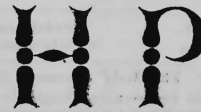
Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

N° 14,799. — 3 juillet 1902, 11 h. a.

H. Parrenin, fabricant,
Lac-au-Villers (France).

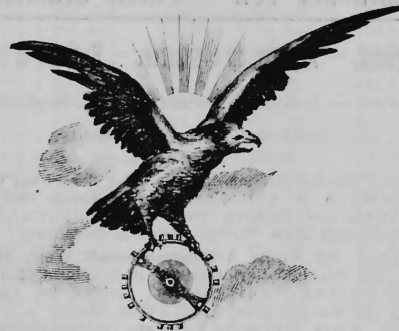
Montres et parties de montres.



N° 14,800. — 3 juillet 1902, 11 h. a.

Charles Piaget & C^e, fabricants,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Pièces détachées de montres.



N° 14,801. — 4 juillet 1902, 8 h. a.

Société anonyme des Chocolats au lait F. L. Cailler,
Broc (Suisse).

Chocolats, chocolats au lait, en poudre et en tablettes, cacao, pâtisserie et confiserie au chocolat, articles de réclame concernant ces produits.



N° 14,802. — 4 juillet 1902, 8 h. a.

Société anonyme des Chocolats au lait F. L. Cailler,
Broc (Suisse).

Chocolats, chocolats au lait, en poudre et en tablettes, cacao, pâtisserie et confiserie au chocolat, articles de réclame concernant ces produits.



N° 14,803. — 4 juillet 1902, 8 h. a.

Société anonyme des Chocolats au lait F. L. Cailler,
Broc (Suisse).

Chocolats, chocolats au lait, en poudre et en tablettes, cacao, pâtisserie et confiserie au chocolat, articles de réclame concernant ces produits.



Oberrheinische Versicherungs - Gesellschaft in Mannheim.

Generalbevollmächtigte für die Schweiz: **Schmidt & Stähelin**, Leimenstrasse 36, BASEL.

Bilanz pro 1901.

Activa.				Passiva.	
Mk.	Pf.			Mk.	Pf.
3,000,000	—	Sola-Wechsel der Aktionäre.	Grund-Kapital I. und II. Emission	4,000,000	—
115,610	34	Barer Kassenbestand.	Reserve-Fonds (nach Zuschreibung pro 1901 Mk. 23,530. 42)	21,522	42
6,614	64	Wechsel-Bestand.	Special-Reserve („ „ „ 1901 „ 110,686. 85)	74,224	70
4,000	—	Inventar inkl. Barkasse in Hamburg.	Schaden-Reserve	798,310	99
1,026,745	20	Effekten zum statutarischen Kurse.	Prämien-Reserve	1,061,699	15
1,095,500	—	Hypotheken.	Unerhobene Dividende	365	—
9,837	24	Stückzinsen.	Guthaben der Rückversicherer und Diverse	1,258,887	78
556,456	42	Guthaben bei den Bankiers der Gesellschaft.	Rückstellung behufs Schaffung eines Beamten-Witwen- und		
1,555,808	41	Ausstehende Bestände bei Agenten, Kunden, Versicherungs-Gesellschaften etc.	Waisen-Unterstützungsfonds (nach Zuschreibung pro 1901 Mk. 20,402. 50)	15,402	50
		(B. 45)	Ueberschuss	140,159	71
7,370,572	25			7,370,572	25

„SCHWEIZ“, Allgemeine Versicherungs-Actien-Gesellschaft in Zürich.

Bilanz pro 31. Dezember 1901.

Aktiva.				Passiva.	
Fr.	Ct.			Fr.	Ct.
4,000,000	—	Obligationen der Aktionäre.	Aktienkapital	5,000,000	—
86,769	25	Wechselportefeuille.	Kapitalreserve	1,000,000	—
396,254	16	Kassabestand und verfügbares Guthaben bei den Bankiers.	Nicht bezogene Dividenden	50	—
3,241,537	50	Effektenbestand.	Diverse Kreditoren	1,581,237	57
1,107,985	92	Ausstände bei Agenten.	Reserve für schwebende Schäden und laufende Risiken	2,388,431	75
578,494	75	Diverse Debitoren.	Beamten-Unterstützungsfonds	38,209	53
596,887	27	Gewinn- und Verlust-Konto			
10,007,928	85	(B. 48)		10,007,928	85

Zürich, den 12. Mai 1902.

„SCHWEIZ“, Allgemeine Versicherungs-Actien-Gesellschaft in Zürich.

Der Präsident:

W. H. Diethelm.

Der Direktor:

Blum.

„STAR“, Compagnie d'assurances sur la vie à Londres.

(Fondée 1843.)

Direction pour la Suisse: **Schmidt & Stähelin**, Leimenstrasse 36, Bâle.

Bilan au 31 décembre 1901.

Actif.				Passif.	
fr.	ct.			fr.	ct.
2,375,000	—	Obligations des actionnaires.	Capital social	2,500,000	—
14,855,469	17	Hypothèques sur propriétés.	Fonds de réserves	133,964,358	96
8,463,406	77	Prêts sur polices de la compagnie.	Sinistres annoncés et acceptés, mais pas encore payés	1,047,821	67
30,857,627	19	Valeurs du gouvernement anglais et indien-colonial.			
5,000,794	09	Valeurs des gouvernements étrangers, déposées et obligations municipales étrangères.			
623,751	25	Bons de chemins de fer, valeurs garanties.			
1,292,625	63	Obligations de chemins de fer.			
861,884	36	Obligations de chemins de fer ordinaires.			
40,483,016	04	Bons de chemins de fer, valeurs privilégiées.			
7,726,734	16	Bien fonds.			
3,364,455	63	Prêts sur rentes sur la vie.			
500,000	—	Prêts sur valeurs du gouvernement Indien.			
2,306,997	70	Prêts et hypothèques sur chapelles.			
6,367,131	04	Obligations municipales.			
2,704,706	98	Loyers de terrains.			
1,422,427	92	Achats de rentes sur la vie.			
5,393,197	71	Primes à encaisser.			
130,431	04	Intérêts à encaisser.			
1,034,416	25	Intérêts accumulés.			
1,336,875	—	Solde en dépôt chez les banquiers.			
111,232	70	Solde en caisse.			
137,512,180	63	(B. 46)		137,512,180	63

Rheinisch-Westfälische Rückversicherungs-Actien-Gesellschaft in M.-Gladbach.

Bilanz pro 1901.

Aktiva.				Passiva.	
Mk.	Pf.			Mk.	Pf.
2,160,000	—	Hinterlegte Sola-Wechsel der Herren Aktionäre über den nicht eingezahlten Aktien-Kapital-Betrag.	Nominal-Betrag der ausgegebenen Aktien	2,400,000	—
2,702	56	Kassa-Bestand.	Schuldige Retrocessions-Prämien	154,899	03
—	—	Wechsel-Bestand.	Kreditoren in laufender Rechnung	414,359	31
—	—	Mobilien und Geschäfts-Utensilien: abgeschrieben.	Nicht eingelöste Dividendenscheine pro 1899 und 1900	936	—
	—	Zinsbar angelegte Kapitalien:	Tantième an Vorstand, Aufsichtsrat und Direktion	25,268	07
Mk. 1,686,130. 30.		a. Effekten zum Kurse nach Massgabe gesetzlicher Bestimmung.	Prämien-Reserve abzüglich Anteil der Retrocessionäre	2,582,000	—
		b. Ausstände bei den Bankiers.	Schaden-Reserve abzüglich Anteil der Retrocessionäre	554,144	—
2,279,096	61	c. Sonstige zinstragende Guthaben.	Kapital-Reserve		
		(B. 50)	Extra-Zuwendung pro 1901	Mk. 475,000. —	
		Ausstände:	Extra-Zuwendung pro 1901	25,000. —	
Mk. 1,544,639. 77.		a. bei Gesellschaften.		Mk. 500,000. —	
» 16,300. 10.		b. bei Agenturen.	Dividenden-Ausgleichsfonds Mk. 175,000		
» 10. 90.		c. bei Versicherten.	Extra-Zuwendung pro 1901 » 25,000 » 200,000. —	700,000	—
» 895,997. 69.		d. für Lebensversicherungs-Reserve (in bar als Depot bei den rückversicherten Gesellschaften ruhend).	Dividende, 2000 Aktien à Mk. 36 = 30 % der Einzahlung auf die Aktien	72,000	—
2,468,221	86	e. Sonstige.	Gewinn-Vortrag pro 1902	6,414	62
6,910,021	03			6,910,021	03

Die Garantiemittel der Gesellschaft bestehen somit aus:

- 1) Grundkapital Mk. 2,400,000. —
- 2) a. Kapital-Reserve Mk. 500,000. —
b. Dividenden-Ausgleichsfonds » 200,000. — » 700,000. —
- 3) Prämien- und Schaden-Reserve netto » 3,136,144. —
Mk. 6,236,144. —

Der Generalbevollmächtigte für die Schweiz:

Alph. Triacano.

Staatsanleihen des Kantons St. Gallen

im Betrage von

Fr. 6,000,000.

In Ausführung der regierungsrätlichen Schlussnahme vom 27. Mai d. J. wird zur Erneuerung der gekündeten Staatsanleihen, Serie XXXVIII, XXXIX und XL von Fr. 5,000,000, sowie zur Neuaufnahme von Fr. 1,000,000, ein neues Anleihen im Gesamtbetrage von Fr. 6,000,000 emittiert.

- 1) Dieses Anleihen wird zum Kurse von 98 1/2 % zur Konversion, resp. Subskription, in zwei Serien aufgelegt.
Die Obligationen lauten auf den Inhaber und sind eingeteilt in:
4000 Partial-Obligationen auf Inhaber, Serie XIV à Fr. 1000 = Fr. 4,000,000.
1000 Partial-Obligationen auf Inhaber, Serie XV à Fr. 1000 = Fr. 1,000,000.
200 Partial-Obligationen auf Inhaber, Serie XV à Fr. 5000 = Fr. 1,000,000.
- 2) Der Zinsfuß beträgt 3 1/2 % pro Jahr.
Die Verzinsung beginnt mit dem 1. August 1902. Die Zinszahlung geschieht halbjährlich auf 31. Januar und 31. Juli gegen Abgabe der betreffenden Zinscoupons bei der St. Gallischen Kantonalbank, sowie auf andern hierfür ausgewiesenen schweizerischen Bankplätzen.
- 3) Die Rückzahlung des Anleihe erfolgt definitiv auf den 31. Juli 1922 bei der St. Gallischen Kantonalbank — der Staatsverwaltung bleibt jedoch vorbehalten, dasselbe vom 31. Juli 1912 an nach vorausgegangenem dreimonatlicher Abkündung ganz oder teilweise zurückzahlen; in letzterem Falle werden die heim-zuzahlenden Abschnitte der betreffenden Serien durch das Los bestimmt.
- 4) Die Kotierung dieses Anleihe an den Börsen von Zürich und Basel wird nachgesucht werden.
- 5) Die Anmeldungen für Konversion und Subskription sind vom 7. bis 11. Juli bei der St. Gallischen Kantonalbank einzureichen.
- 6) Bei der Anmeldung zur Konversion sind die betr. Obligationen der Serien XXXVIII bis XL zur Abstempelung einzureichen. Anmeldeformulare für Konversion und Subskription sind bei der St. Gallischen Kantonalbank, sowie bei den nachstehend bezeichneten Zeichnungsstellen zu beziehen.

Ausser bei der St. Gallischen Kantonalbank in St. Gallen werden Anmeldungen noch entgegengenommen:

Aarau: Aargauische Bank. Aargauische Creditanstalt.	Berner Handelsbank. Schweizerische Volksbank.
Altendorf: Ersparniskasse Uri.	Chur: Graubündner Kantonalbank. Bank für Graubünden.
Appenzell: Appenzell-Innerrhod. Kantonalbank.	Frauenfeld: Thurgauische Hypothekbank und ihren Filialen.
Basel: Schweizerischer Bankverein. Bank in Basel. Eidgenössische Bank, A.-G. Basler Kantonalbank. Basler Handelsbank. Schweizerische Volksbank. Ehinger & Cie. Oswald Gebrüder. von Speyr & Cie. A. Sarasin & Cie. Zahn & Cie. E. L. Roche Sohn. Merian & Brüderlin. Kaufmann & Cie.	Glarus: Glarner Kantonalbank. Bank in Glarus. Lichtensteig: Toggenburger Bank. Luzern: Luzerner Kantonalbank. Bank in Luzern.
Bellinzona: Banca Cantonale Ticinese und ihren Filialen.	Rapperswil: Filiale der Toggenburger Bank.
Bern: Kantonalbank von Bern und ihren Filialen. Eidgenössische Bank, A.-G.	Rorschach: Toggenburger Bank. St. Gallen: Bank in St. Gallen. Schweizerischer Bankverein. St. Galler Handelsbank. Eidgenössische Bank, A.-G. Toggenburger Bank. Schweizerische Volksbank.

- 7) Bei Zuteilung des neuen Anleihe genossen die Konversionsanmeldungen der gekündeten Serien XXXVIII bis XL den Vorzug. Im übrigen erfolgt eine allfällig nötig werdende Reduktion der neuen Zeichnungen pro Rata der gezeichneten Beträge mit besonderer Berücksichtigung der kleineren Zeichnungen.
- 8) Die Einzahlung der gezeichneten und zuteilten Beträge hat vom 25. bis 31. Juli 1902 gegen Empfangnahme der neuen Obligationen bei demjenigen Institute zu erfolgen, bei welchem die Zeichnung eingereicht wurde, unter Verrechnung des resp. Ratazins.
- 9) Der Austausch der zur Konversion angemeldeten Obligationen gegen die neuen Titel mit Couponsbogen ab 31. Juli 1902 geschieht ebenfalls bei derjenigen Stelle, bei welcher die Konversion angemeldet wurde und zwar vom 31. Juli 1902 an. Sämtlichen Abgebern konvertierter Obligationen wird beim Austausch nebst der Kursdifferenz von 1 1/2 % gegen Abgabe des Coupons per 31. Dezember 1902 der Ratazins per 31. Juli mit Fr. 21. 87 für die Obligationen von Fr. 1000 und mit Fr. 109. 37 für die Obligationen von Fr. 5000 vergütet.
- 10) Die Heimzahlung der gekündeten nicht konvertierten Obligationen der Serien XXXVIII bis XL erfolgt ausschliesslich bei der St. Gallischen Kantonalbank, welche gleichzeitig auch den Ratazins per 31. Juli d. J. und zwar mit Fr. 21. 87 auf den Obligationen von Fr. 1000 und Fr. 109. 37 auf den Obligationen von Fr. 5000 vergütet. Mit den Obligationen ist auch der restierende Coupon Nr. 10 abzuliefern. Ist dies nicht der Fall, so wird dessen Nominalbetrag von Fr. 37. 50 bei Obligationen von Fr. 1000, und von Fr. 187. 50 bei Obligationen von Fr. 5000 in Abzug gebracht.

St. Gallen, den 16. Juni 1902.

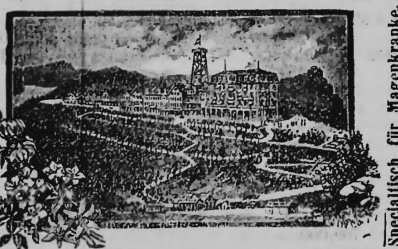
Für das Finanzdepartement des Kantons St. Gallen,
Der Regierungsrat-Stellvertreter:

Ruckstuhl.

Für die St. Gallische Kantonalbank,
Der Direktor:
C. Gairing.

(1331)

Rigi-Scheidegg Hotel & Pension Höhen-Kurort.
Saison Mitte Juni—Okt.



Spezialität für Magenkrankheiten.
Kaltwasser kuren und neueste sanitäre Einrichtung. Elektro-Therapie.
Angenehmer, ruhiger Aufenthalt.
Ausgedehnte, ebene Spaziergänge und Schattensitze.
Benommtener Arzt.
Eigene Sennerei. Mässige Preise.

NB. Post, Telegraph, Telefon. **D. Stierlin-Hauser, Propr.**

Rudolf Mosse, Annoncen-Expedition, Zürich, Bern. Alleinige Inseraten-Annahme des «Schweizerischen Handelsamtsblatts».

Buchdruckerei H. JENT in Bern. — Lithographie H. Jent & Bern.

Für (1079)
Schreibmaschinen:
Papiere in 4° u. Folio.
Beste amerikan.
Durchschlagpapiere.
Schreibmaschinen-Gummi.
Mimeographen-Papiere.
Engros u. détail
Kaiser & Co.,
Papierhandlung, Bern.

Junger, kaufmännisch gebildeter, tüchtiger Mann sucht (1374)

Vertretungen

für den Platz Paris und Frankreich.
Offerten erbittet E. S., poste restante, Bureau rue Bleue, Paris.

Eine rheinische Lederwaren- und Cartonnagen-Fabrik, welche als Spezialität Messerbeutel, Bürstenbeutel und Revolverbeutel, sowie Rasiermesserscheiden und Rasier-Garnituren fabriziert, sucht tüchtige Vertretung. — Reflektanten wollen ihre Adresse mit Referenzen-Angabe, sub K H 1042, an Rudolf Mosse in Köln gelangen lassen. (1338)

Bautechniker

Absolvent d. Technikum Winterthur, mit sehr guten Zeugnissen, sucht entsprechende Stelle unter bescheidenen Ansprüchen. Gef. Offerten unter Chiffre Z. V. 4899 befördert Rudolf Mosse, Zürich. (1390)

Wer diskontiert einem nachweisbar sehr gut situierten Geschäftsmann Wechsel? Gef. Offerten sub Z. G. 4932 an Rudolf Mosse, Zürich. (1389)

Für Kapitalisten.

Seriöser Rechtsanwalt Zürichs bedarf zur Durchführung einer grossen Transaktion (1391)

Fr. 400,000.

Mindestens 10 prozentige Rendite wird nachgewiesen und auf 5 Jahre garantiert.

Offerten sub Chiffre Z K 4910 an die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse, Zürich.

Privatsitz,

herrlich und frei gelegen im Kanton Thurgau, 1 Stunde von Frauenfeld, mit neuem, solidem Wohn- und Waschhaus, Scheune und Stallung für Kleinvieh und Geflügel, mit allen Bequemlichkeiten, sowie circa 2 1/2 Jucharten gutem Wiesen-, Obst- und Gartenland, rings ums Haus gelegen. Angenehmer, ruhiger Wohnort, 1/2 Stunde von nächster Bahnstation. Fester Preis mit teilweise Inventar Fr. 18,000.

Gef. Offerten sub Chiffre Z V 4921 an Rudolf Mosse, Zürich. (1393)

Kerns, Luftkurort, 570 Meter über Meer. Brünig-station.

Hotel & Pension Krone.

Herrliche, gesunde Lage. Reiches Exkursionsgebiet. Ausgedehnte Waldungen und Spaziergänge. Aufmerksame und vorzügliche Bedienung. Pensionspreis inklusive Zimmer Fr. 5.—6. Touristen und Passanten bestens empfohlen.

(912)

Frau Dr. Burchard-Bucher, Propr.

Compagnie du chemin de fer Aigle-Leysin.

MM. les porteurs d'obligations de l'emprunt 1899 4 1/2 % de fr. 600,000 sont priés de remettre leurs titres, lors de la perception du coupon au 1er août 1902, aux maisons de banque ci-après mentionnées, contre remise d'un récépissé, afin d'y faire figurer l'inscription de première hypothèque au registre fédéral:

Banque de Montreux, à Montreux.
MM. A. Cuenod & Co., à Vevey.
MM. Morel-Marcel, Günther & Co, à Lausanne.
MM. Berthoud & Co, à Neuchâtel.

(1372)